



## STADTBEFESTIGUNG DOLLNSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Eichstätt](#) | [Dollnstein](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Neben der Ruine der [Burg Dollnstein](#) besitzt der Ort Dollnstein als weitere mittelalterliche Wehranlage eine sehr gut erhaltene Stadtmauer, welche auf West-, Nord- und Ostseite fast komplett ist. Zudem hat sich im Norden der Stadtbefestigung das Petersturm genannte Stadttor aus dem 14. Jh., erweitert Ende des 15. Jh. unter Bischof Willi von Reichenau, erhalten.

### Informationen für Besucher

GPS

#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°52'37.48"N 11°04'28.81"E](#) (Petersturm, Stadttor)  
Höhe: ca. 400 m ü.NN



#### Topografische Karte/n

[Bayern Atlas](#) ([topographische Karte](#))



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Von [München](#)/Ingolstadt kommend die A9 an der Anschlussstelle Lenting verlassen und über die St2335 in Richtung Eitensheim fahren. Bei Eitensheim auf die B13 in Richtung Eichstätt wechseln. Dieser bis kurz hinter Pietenfeld folgen und dann über Nebenstrasse nach Dollnstein fahren. In Dollnstein angekommen über die einzige Altmühlbrücke fahren und direkt dahinter links abbiegen. An der Burg entlang der Strasse zu den Parkplätzen folgen (Name der Strasse: Unterer Burghof).



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit der Regionalbahn bis zum Bahnhof Dollnstein, welcher an der Regionalbahnstrecke [München](#) - Nürnberg liegt, fahren. Vom Bahnhof aus ca. 900 m Fußweg bis zur Westseite der Stadtbefestigung.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
zugänglich

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

kein Grundriss verfügbar

## Historie

etwa 1000	Gebhard I. von Tollstein und Hirsperg errichtet Domtürme in Dollnstein.
1055	Gebhard wird zum Papst gewählt und nennt sich ab sofort Viktor II.
1444	Dollnstein kommt in den Besitz des Bistums Eichstätt.

1490	Unter Bischof Wilhelm von Reichenau wird die Siedlung zum befestigten Dorf ausgebaut.
1903	Das Brückentor wird abgerissen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Müller, Konrad M. - Unsere befestigten Städte des Mittelalters | Frankfurt am Main, 1987.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

## Änderungshistorie dieser Webseite

[14.02.2021] - Bilderupdate und -erweiterung.

[24.10.2020] - Komplettüberarbeitung inkl. neuer Bilder und Umstellung auf das aktuelle Burgenwelt-Layout.

[19.04.2010] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 14.02.2021 [OK]

IMPRESSUM

© 2021



@Burgenwelt folgen

512 Follower



877  
Gefällt  
Teilen